

LUFT- UND RAUMFAHRTTHEMEN SEIT 50 JAHREN

Im Jahr 2020 feierte die Bezirksgruppe Hamburg der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt (DGLR) ihr 50-jähriges Bestehen.



Hamburg Aerospace Lecture Series
© DGLR

Seit 1970 setzt sich die [Bezirksgruppe Hamburg der DGLR](#) für die Luft- und Raumfahrt in der Region Hamburg ein und bietet Interessierten spannende Vorträge, Exkursionen und andere Aktivitäten insbesondere zu Themen der Luftfahrt. Heute werden die Vorträge als „[Hamburg Aerospace Lecture Series](#)“ von fünf Organisationen gemeinsam angeboten. Neben der DGLR sind dies die Royal Aeronautical Society (RAeS) Hamburg Branch e.V., der Verein Deutscher Ingenieure (VDI), Bezirksverein Hamburg e.V., das Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung (ZAL) sowie die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg) mit dem [Praxis-Seminar Luftfahrt \(PSL\)](#).

Parallel dazu blickt das Praxis-Seminar Luftfahrt an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg auf 20 gemeinsame Jahre mit der DGLR zurück. Das Praxis-Seminar Luftfahrt trat im Jahr 2000 an, um Studierenden des Flugzeugbaus an der HAW Hamburg Vorträge anzubieten. Das PSL ist eine Initiative von Prof. Dr. Dieter Scholz und war von Anfang an eine Kooperation mit der DGLR.

Scholz ist heute Leiter der Bezirksgruppe Hamburg und hat anlässlich des 50. Jubiläums der DGLR-Bezirksgruppe Hamburg einen [Sondervortrag](#) gehalten zum aktuellen Thema „Design of Hydrogen Passenger Aircraft

– How much ‚Zero-Emission‘ is Possible?“. Die [Vortragsunterlagen](#) gibt es auf der Homepage der AeroLectures.

Allein seit 1999 wurden 378 Poster (Einladungen) zu Veranstaltungen erstellt und verbreitet. Das entspricht etwa einer Veranstaltung alle zwei Wochen ohne Ferien. Deutlich mehr als die Hälfte der Vortragenden stellte dankenswerterweise ihre Unterlagen zur Verfügung. Diese sind in dem umfangreichen [Archiv zur Vortragsreihe](#) enthalten. Die Angebote sind kostenlos und an keine Mitgliedschaft gebunden.

Ziel der Vortragsreihe ist der Informationsaustausch zwischen Fachleuten und die Aus- und Weiterbildung von Studierenden und jungen Personen der Ingenieurwissenschaften. Die Themen reichen von historischen Rückblicken bis hin zur Beschreibung von aktuellen Trends. Es handelt sich um eine nichtkommerzielle, ehrenamtliche Aktivität von engagierten Personen und eingeladenen Vortragenden.

www.dglr.de